

Organisatorisches

- Veranstalter** | Lorenz-von-Stein-Institut für Verwaltungswissenschaften an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
| Diakonisches Werk Schleswig-Holstein Landesverband der Inneren Mission e.V.
- Termin** | 26. September 2018, 14:00 Uhr
- Ort** | Hermann-Ehlers-Akademie, Villa 78, Niemannsweg 78, 24105 Kiel
- Anmeldung** | Bis zum 14. September 2018
per Post: Olshausenstraße 75, 24118 Kiel
per Fax: 0431. 880-7383
per E-Mail: institut@lvstein.uni-kiel.de
- Auskünfte** | Weitere Auskünfte erteilen die Mitarbeiter des Lorenz-von-Stein-Instituts unter der Telefonnummer: 0431. 880-4542 / www.lvstein-uni-kiel.de
- Kosten** | Der Tagungsbeitrag beträgt 35,- EUR (zzgl. USt.), Studierende und Referendare erhalten freien Eintritt. Die Rechnungsstellung erfolgt nach Anmeldeschluss.

Sie erreichen den Veranstaltungsort

Anfahrt per Auto

Der Niemannsweg 78 befindet sich im Kieler Stadtteil Düsternbrook in unmittelbarer Nähe zum Ministerium. Genügend Parkplätze finden Sie und Ihre Gäste direkt vor dem Veranstaltungszentrum sowie in den angrenzenden Straßen.

Anfahrt per Bus

Ab ZOB/Hauptbahnhof: Linie 41, 42, 43 bis Haltestelle Landtag bzw. Reventloubücke, Fahrzeit ca. 10 Minuten + 4 Gehminuten zum Niemannsweg 78. Oder mit der Linie 51 bis Haltestelle Niemannsweg, Fahrzeit ca. 20 Minuten + 2 Gehminuten.



**Lorenz-von-Stein-
Institut**

für Verwaltungswissenschaften

Diakonie 
Schleswig-Holstein

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Bedingungsloses Grundeinkommen

am 26. September 2018 | um 14.00 Uhr
in der Hermann-Ehlers-Akademie
Niemannsweg 78 | 24105 Kiel

Bedingungsloses Grundeinkommen

Unverändert stehen Staat und Verwaltung in der Verantwortung für eine selbstbestimmte Lebensführung des Einzelnen. Der moderne Sozialstaat hat nicht nur sicherzustellen, dass Sach- und Dienstleistungen der Daseinsvorsorge erbracht werden. Er muss seine Bürger zudem wettbewerbsfähig machen für den Markt der Möglichkeiten. Statt zur Versicherungs-, Versorgungs- und Erziehungsanstalt für die Gesellschaft zu werden, hat die staatliche Daseinsfürsorge die persönliche Selbstbestimmung, den individuellen Wettbewerb und das Wagnis des Einzelnen zu ermöglichen.

Doch welches sind die richtigen Instrumente? Der aktuelle Koalitionsvertrag der die schleswig-holsteinische Landesregierung tragenden Parteien will im Rahmen eines „Zukunftslabors“ die Umsetzbarkeit „neuer Absicherungsmodelle, z.B. ein Bürgergeld, ein Grundeinkommen oder die Weiterentwicklung der sozialen Sicherungssysteme“ prüfen und bewerten. Grund genug also, der Idee eines bedingungslosen Grundeinkommens rechtlich, sozialwissenschaftlich und politisch nachzugehen.

Prof. Dr. Christoph Brüning
Lorenz-von-Stein Institut
für Verwaltungswissenschaften

Heiko Naß
Landespastor und
Sprecher des
Diakonischen Werkes
Schleswig-Holstein

Programm

- Ab 13.30 Uhr** | **Eintreffen der Teilnehmer**
| **Begrüßungskaffee**
- 14.00 Uhr** | **Begrüßung und fachliche Einführung**
Prof. Dr. Christoph Brüning
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Lorenz-von-Stein-Instituts für Verwaltungswissenschaften
Heiko Naß
Landespastor und Sprecher des Diakonischen Werkes Schleswig-Holstein
- 14.30 Uhr** | **„Rechtlicher Rahmen eines Grundeinkommens“**
Prof. Dr. Felix Welti
Professor für Sozial- und Gesundheitsrecht, Recht der Rehabilitation und Behinderung an der Universität Kassel
- 15.30 Uhr** | **„Bedingungen für ein Grundeinkommen“**
Prof. Dr. habil. Michael Opielka
Wissenschaftlicher Leiter und Geschäftsführer des ISÖ – Institut für Sozialökologie gemeinnützige GmbH und Professor für Sozialpolitik an der Ernst-Abbe-Hochschule Jena
- 16.30 Uhr** | **Kaffeepause**
- 16.45 Uhr** | **Podiumsdiskussion:**
Simone Lange
Oberbürgermeisterin, Stadt Flensburg
Sebastian Schulze
*Geschäftsführer UVNord
Vereinigung der Unternehmensverbände in Hamburg und Schleswig-Holstein e.V.*
Prof. Dr. Felix Welti
Professor für Sozial- und Gesundheitsrecht, Recht der Rehabilitation und Behinderung an der Universität Kassel
Prof. Dr. habil. Michael Opielka
Wissenschaftlicher Leiter und Geschäftsführer des ISÖ – Institut für Sozialökologie gemeinnützige GmbH und Professor für Sozialpolitik an der Ernst-Abbe-Hochschule Jena
- Moderation:**
Heiko Naß
- 17.45 Uhr** | **Schlussbemerkungen**
Prof. Dr. Christoph Brüning
- 18.00 Uhr** | **Imbiss**
| **Ende der Veranstaltung**